



## NACHMELDUNG ZUR PRÜFUNG

### Rechtliche Hinweise:

Nach Ablauf der Anmeldefrist ist eine Prüfungsanmeldung nur noch möglich, wenn Studierende Gründe für das Versäumen der Anmeldung nachweisen können, die sie **nicht** selbst zu vertreten haben. Angaben wie Unkenntnis der Anmeldefristen, Computerabsturz, Auslandsaufenthalt oder Fehlinformationen durch Mitstudierende können i. d. R. nicht als genehmigungsfähige Begründungen anerkannt werden, da diese von den Studierenden selbst zu vertreten sind.

Falls seitens der/des Studierenden nicht zu vertretende Gründe für die versäumte Prüfungsanmeldung nachgewiesen werden können, kann eine nachträgliche Prüfungsanmeldung unter Verwendung dieses Formblattes **bei der/dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses/der Prüfungskommission des jeweiligen Studiengangs** beantragt werden.

Die schriftliche Entscheidung des Prüfungsausschusses/ der Prüfungskommission wird an das Prüfungsamt weitergeleitet. Falls der Antrag auf Prüfungsnachmeldung genehmigt wird, erfolgt eine nachträgliche Anmeldung für die beantragte Prüfung, im Falle der Antragsablehnung wird die/der Studierende per Mail benachrichtigt.

---

### Antrag auf Nachmeldung zu Modulprüfungen an die/den Vorsitzende/n des Prüfungsausschusses/ der Prüfungskommission des entsprechenden Studiengangs

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Studiengang: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_ Fachsemester: \_\_\_\_\_

Prüfungsanlassnummer: \_\_\_\_\_  
(genaue Nummer nennen)

Titel der Prüfung: \_\_\_\_\_

Prüfer/in: \_\_\_\_\_

---

### Begründung der nachträglichen Anmeldung:

Bitte erläutern Sie nachfolgend, warum Sie sich aus Gründen, **die Sie selbst nicht zu vertreten haben**, nicht innerhalb der vorgegebenen Anmeldefrist auf die Prüfung anmelden konnten. Bitte fügen Sie diesem Antrag einen entsprechenden schriftlichen **Nachweis** für Ihre Begründung (z. B. ärztliches Attest bei Erkrankung oder schriftliche Bestätigung des Prüfers bei Fehlinformationen usw.) bei.

---

---

---

---

---

---

---

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Studierenden

## ENTSCHEIDUNG DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

- Dem Antrag wird stattgegeben.
- Dem Antrag wird nicht stattgegeben, weil

---

---

---

---

---

### Rechtsbehelfsbelehrung

Wird dem Antrag nicht stattgegeben kann gegen diesen Bescheid **innerhalb eines Monats** nach seiner Bekanntgabe entweder **Widerspruch** eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage** erhoben (siehe 2.) werden.

#### 1. Wenn **Widerspruch** eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der

**Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, Abt. V: Recht,  
Ostenstraße 26, 85072 Eichstätt.**

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen<sup>1</sup> Form **Klage** bei dem *Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München; Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München*, erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist.

#### 2. Wenn unmittelbar **Klage** erhoben wird:

Die Klage ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen<sup>1</sup> Form bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht in München,  
Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München;  
Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München**

zu erheben.

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

<sup>1</sup>Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Klageerhebung entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift des Prüfungsausschusses/der Prüfungskommission